

# HEGAUER

# WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE REGION HEGAU

<b>Baustellen:</b> In Engen geht's voran <b>S. 3</b>	<b>Caritas:</b> Mobile Hilfe in Tengen <b>S. 3</b>	<b>Rettungsaktion:</b> Hilfe für Störche in Not <b>S. 3</b>	<b>Startschuss:</b> Für Thaynger Bahnhof <b>S. 6</b>	<b>Kunst-Coup:</b> Warhol im MAC in Singen <b>S. 15</b>	<b>Überraschung:</b> FC Hilzingen punktet <b>S. 16</b>
27. AUGUST 2014	WOCHE 35	HE/AUFLAGE 20.343	GESAMTAUFLAGE 86.506	SCHUTZGEBÜHR 1,20 €	



## Auf ein Neues

Dieser Sommer war wahrlich kein Zuckerschlecken für Freiluftveranstalter im Hegau. Davon weiß auch das rührige Organisationsteam des Tengerer Kastaniensommers ein trauriges Lied zu singen. Regen und ungemütliche Temperaturen verlangten viel Flexibilität und Einsatz von den Machern. Zwei von drei Festen konnten schließlich doch durchgeführt werden und waren ein voller Erfolg. Deshalb soll es trotz aller widrigen Witterungen auch im nächsten Jahr ein Kastaniensommer in Tengen geben. Hoffentlich mit mehr Sonne.....  
Ute Mucha  
much@wochenblatt.net

## Zauberstab als Schlagstock

**Aach (swb).** Ein 26 Jahre alter Mann arbeitete bei einem mittelalterlichen Fest als Aushilfe bei einem Magier. Am Sonntagnacht, gegen 1 Uhr, kam es zu einem verbalen Streit mit einem 56 Jahre alten Mann. Im Verlauf nahm der 56-Jährige einen Zauberstab (etwa 120 cm langer Holzstock, mit Totenkopf mit eingelassenem Stein) und schlug ihn so stark auf den Kopf des 26-Jährigen, dass dieser eine Platzwunde erlitt, die im Krankenhaus genäht werden musste.

- Anzeige -

**Engen (mu).** Es versprüht den diskreten Charme eines gepflegten, alten Strandbades mit idyllischem Flair: Das Engener Erlebnisbad mit seinen hellen Holzbauten, in denen sich Sanitär, Umkleide, Kasse und Kiosk befinden, ist in die Jahre gekommen. Doch nicht nur außen bröckeln Farbe und Lack, auch die Technik sollte dringend auf den neusten Stand gebracht werden. Denn über die Solaranlage auf dem Dach der Bauten wird das Wasser für die Schwimmbecken erwärmt. Ohne Sonneneinstrahlung kann dabei der Sprung ins frische Nass eine recht kühle Angelegenheit werden. Seit Jahren ist die Sanierung des Bades angedacht, nun geht das Stadtbauamt konkret zur Sache. »Wir machen derzeit eine Bestandsaufnahme und die Vorplanung für die Sanierung«, weiß Matthias Distler, Stadtbaumeister in Engen. Neben dem Raumprogramm für das Sanitärgebäude steht vor allem die Effizienzverbesserung des umweltfreundlichen Heizungs-

## Badespaß vor neuer Kulisse

Die Sanierung des Sanitärtraktes im Engener Erlebnisbad nimmt konkrete Formen an



Die Sanitärgebäude mit Umkleide, Kasse und Kiosk im Engener Erlebnisbad sind in die Jahre gekommen und sollen nun saniert werden.

systems an. Zwar habe sich das Schlauchsystem auf dem Dach bewährt, doch die gesamte Anlage ist bereits 24 Jahre alt und sollte dringend optimiert werden. Und diese Aufgabe entpuppt sich als große Herausforderung. »Wir tüfteln voller Elan, da ist Kreativität gefordert«, erklärt der Stadtbaumeister. Rund 700 Quadratmeter brauche man mindestens, um über die thermische Solaranlage das Wasser zu erhitzen und besser zu speichern. Konkreter sind die Pläne für

ein neues Sanitärgebäude, die dem Gemeinderat nach der Sommerpause zur Beratung vorgelegt werden sollen. Sie tragen unübersehbar die Handschrift von Matthias Distler: Der Materialmix besteht aus Sichtbeton als Sockel, ergänzt mit heimischem Holz und Glas. Das langgezogene Gebäude ist mit einem leicht abgeschrägten Dach geplant. Holz als Baustoff hat den Vorteil, dass es aus der Region stammt und schnell errichtet werden kann. Der Eingangsbereich soll im Zuge der Umgestaltung näher an den

Zugang zum Parkplatz verlegt werden, damit die Besucher kürzere Wege ins Bad haben. Durch die Verlagerung ist eine Anpassung der Außenanlagen der Liegewiese notwendig und schwierig wird auch, eine befriedigende Lösung für die Abdeckrollen der Becken zu finden. Der Zeitrahmen der Maßnahme sieht eine Beratung mit Beschluss bis Ende des Jahres vor, dann soll im Frühjahr die Ausschreibung erfolgen. Im Herbst nächsten Jahres, nach der Badesaison, ist der Baubeginn an-

gedacht. Bis Frühsommer 2016 soll das Erlebnisbad in Engen dann in neuem Glanz zum Baden und Plantschen einladen. Die Kosten allerdings sind noch nicht eindeutig ermittelt, denn die Kostenschätzung stammt aus dem Jahr 2006. Damals wurden rund 600.000 Euro für die Sanierung kalkuliert. Diese müssen entsprechend den Kostensteigerungen im Baugewerbe angepasst werden. Erfreulich ist aus Sicht des Stadtbaumeisters, dass die Edelstahlbecken selbst nach 25 Jahren keinerlei Korrosion aufweisen. »Da hat es sich gelohnt, in bessere Qualität zu investieren«, erklärt Matthias Distler. Entsprechend langfristig sieht er die Sanierung der Einrichtung mit seiner großen Liegewiese, Beachvolley-, Soccer- und Badmintonfeldern, Streetballkorb und dem großzügigen Kleinkindbereich mit Matschplatz und Wasserspielen. Zwar ist das Bad ein Zuschussbetrieb, aber für die Stadt eine wichtige Einrichtung für eine hohe Lebensqualität die Bürger.

## Im Notfall kurze Wege

Beschluss für Kinder-Notfallpraxis in Singen/Eröffnung am 4. Oktober

**Singen (of).** Die Kassenärztliche Vereinigung hat ihre Entscheidung für eine Kinder-notfall-Praxis am Singener Hegau-Bodensee-Klinikum gefällt. Das erfuh das WOCHENBLATT in der Hauptgeschäftsstelle in Stuttgart. Laut Pressestelle, soll die Praxis, die dann an jedem Wochenende Sprechstunden bei akuten Erkrankungen gibt, zum 4. Oktober starten. Gut für die Eltern fast im ganzen Landkreis: Denn damit

gibt es für die Wochenend-Notdienste der Kinderärzte nun eine feste Adresse. Verzögert hatte sich diese Entscheidung durch massive Widerstände aus Konstanz. Die dortigen Kinderärzte bieten bereits seit dem Jahr 2005 ein eigenes Notdienstsystem an, das dort auch beibehalten werden soll. Eltern in Konstanz hatten im Frühjahr Unterschriften gesammelt, um für dieses System zu kämpfen. Sie hielten es für unzumutbar,

mit erkrankten Kindern bis nach Singen zu fahren. Wegen dieses Widerstands gibt es auch erst mal eine einjährige Probe-phase, danach soll entschieden werden, wie es mit Konstanz weiter geht, wurde mitgeteilt. Wie Prof. Andreas Trotter als Leiter der Kinderklinik im Singener Hegau-Klinikum mitteilte, sollen die Sprechstunden für Notfälle bei Kindern dann samstags und sonntags, jeweils von 9 bis 12 Uhr und 16 bis 19

Uhr angeboten werden. Die Kinderärzte aus Singen, Engen, Radolfzell und Stockach teilen sich die Präsenzen der Notdienste auf. Weil die Konstanzer Notärzte eben nicht mitziehen, werden die Lücken vorerst durch eigene Ärzte aus dem Klinikum gefüllt, sagte Prof. Andreas Trotter. »Ich bin sehr froh, dass wir nun zu einer Lösung gefunden haben, die für die Eltern im Landkreis ein klarer Vorteil ist.«

## Aktionstag bei der Feuerwehr

**Engen (swb).** Die Engener Floriansjünger stehen am 14. September wieder im Mittelpunkt des Geschehens: Anlässlich der Jubiläen 150 Jahre Feuerwehr Engen und 40 Jahre Jugendfeuerwehr findet am Sonntag, 14. September, beim Feuerwehrhaus in Engen ein großer Aktionstag mit vielen Attraktionen statt. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen und darf sich auf ein buntes Programm freuen. Infos unter [www.feuerwehr-engen.de](http://www.feuerwehr-engen.de).

- Anzeige -

### NEUER EINKAUFSFÜHRER FÜR SINGEN

Ab dem heutigen Mittwoch wird der neue Einkaufsführer für die Einkaufsmetropole Singen ausgeliefert und liegt in den nächsten Tagen an vielen Adressen aus. Neue Adressen gilt es zu entdecken, mit jeder Menge neuer Trends kann die Stadt unterm Twiel aufwarten. Das WOCHENBLATT, das den Einkaufsführer zusammen mit der Stadtmarketing »Singen aktiv« veröffentlicht, macht es den Fans der Einkaufsstadt jetzt noch leichter, denn jetzt kann man sogar per Smartphone auf Markensuche gehen und wird bis zum Laden begleitet.

### DEN SOMMER NOCH SCHÖN GENIEßEN

Auch wenn alles jammert, diesen Sommer kann man wirklich noch genießen. Wenn man zur richtigen Zeit an der richtigen Stelle ist. Denn auch in der langsam ausklingenden Ferienzeit gibt es eine Menge Angebote, mit denen auch aus diesem Sommer noch ein wirkliches Erlebnis werden kann. Zum Beispiel die »Wiipro« im Kreuzgang von Allerheiligen, die in den letzten Jahren Kultcharakter bekam. Im Hegau gibt es am Wochenende sogar eine Europameisterschaft der Modell-Segelflieger. Mehr auf den Seiten 8 und 9 dieser Ausgabe.

### MUSEUMSNACHT GRÖßER DENN JE

Am 20. September soll eine ganze Region die Abstimmung mit den Füßen machen. 15 Städte und Gemeinden zwischen Schaffhausen und dem Hegau machen mit. So viele Einzelaktionen gab es noch nie in diesen fünf Stunden von 18 bis 1 Uhr. Singen wird die Nacht mit der Einweihung des Scheffel-Denkmal im alten Stadtpark eröffnen und auch die ukrainische Partnerstadt Kobeljaki in ein besonderes Licht stellen können. Zu beiden Seiten der Grenze ist der Erste Weltkrieg ein verbindendes Thema. Mehr auf Seite 28.

### Es geht um IHR Bad



Wir planen mit Ihnen Ihr Traumbad.

**Sanitär Schwarz**  
GAS · WASSER · HEIZUNG  
Zeppelinstr. 5 • 78239 Rielasingen  
Telefon 07731/93280  
[www.sanitaer-schwarz.de](http://www.sanitaer-schwarz.de)





Wolfgang Dietrich, Dr. Klaus Scheidtmann und Karl-Heinz Auer bei der Spendenübergabe. swb-Bild: pr

## Applaus für Max und die Käsebande

### Schüler bezaubern mit musikalischem Krimi in Talwiesenhalle

**Rielasingen-Worblingen (swb).** Mucksmäuschenstill verfolgen rund 300 Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 und 6 des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums gespannt den Verlauf der Ereignisse im Käseparadies Käsi. Hier haben Rolli Harzer und Jogi Joghurt die Macht an sich gerissen und wollen nur noch faden Einheitskäse produzieren. Die Käser und Senner um Molli Appenzell und Antje Edamer sind verzweifelt, haben die beiden Bösewichte doch Prinzessin Mozzarella gefangen genommen. Als sich dann die Mäusebande mit den Käsern

verbündet und dem Mäuserich Max, Anführer der Käsebande, endlich die befreiende Idee kommt, rockt der Saal! Der Unterstufenchor des FWG Singen führte unlängst in der Talwiesenhalle in Rielasingen das Musik-Criminal »Max und die Mäusebande« von Peter Schindler auf. Vor insgesamt fast 600 Zuschauern begeisterten die jungen Sängerinnen und Sänger mit fetzigen Songs und schauspielerischem Einsatz. Sie wurden souverän begleitet von Mara Edelman (Klavier), Moritz Disse (Schlagzeug), Claire Pfeifer (Querflöte) und Niklas Bau-

mer (E-Bass) und perfekt in Szene gesetzt von den Schülern der Technik AG. Durch die Doppelbesetzung der Rollen konnten sich fast alle Chormitglieder als Solisten bewähren und mit tollen sängerischen und schauspielerischen Leistungen überzeugen. Bis es jedoch soweit kam, waren viele Vorbereitungen notwendig. Da wurde mit viel Disziplin geprobt, eine dreitägige Probe-Freizeit durchgeführt. Mit viel Geduld und Einfühlungsvermögen gelang es Chorleiterin Monika Blaser-Eppler wieder einmal, die Motivation und das Selbstvertrauen

der Schüler zu stärken und sie so zu diesen beiden gelungenen Aufführungen zu bringen. Dabei wurde sie von der Referendarin Ann-Kathrin Lutz und den Oberstufenschülern Lioba Treffs, Sophie Canal, Claire Pfeifer und Enrico Cinardo, tatkräftig und erfolgreich unterstützt. Die Akteure wurden nach beiden Auftritten mit großem, lang anhaltendem Applaus gefeiert, und unter mancher Duschewürmer werden die Ohrwürmer der Aufführungen noch lange zu hören sein – »Mit Harzer Roller seife ich mich ein ....«.  
Von: Sabine Fischer-Tschudi

## Dank für Training

### Auer-Gruppe für Hegau-Jugendwerk

**Singen/Stockach (swb).** Die Auer-Gruppe hat das Thema Fahrsicherheit in den Mittelpunkt der Aktivitäten für das Jahr 2014 gestellt. Zusammen mit der Sparkasse Singen-Radolfzell wurde die Idee geboren, für den Lions Club Singen-Hegau und den Lions Club Radolfzell-Singen ein Fahrsicherheitstraining zu veranstalten. Im Mai fanden bereits die Fahrsicherheitstrainings auf dem Flugplatzgelände in Neuhausen ob Eck statt, insgesamt nahmen 15 Mitglieder der beiden Lions Clubs daran teil. Die Teilneh-

mer konnten mit dem eigenen Fahrzeug, sowie mit Fahrzeugen der Auer-Gruppe den praktischen Teil des Fahrsicherheitstrainings absolvieren. Die Auer-Gruppe und die Sparkasse Singen-Radolfzell spendeten jeweils 50 Euro pro teilnehmendem Mitglied, was eine Gesamtspendensumme von 1.500 Euro ergibt. Die Auer-Gruppe spendete ihren Anteil von 750 Euro an das Hegau-Jugendwerk. Die andere Hälfte spendete die Sparkasse Singen-Radolfzell an das Krankenhaus in Singen.

## Impulsnachmittag für Existenzgründer

**Singen (swb).** Selbstständigkeit ist für immer mehr arbeitslose Personen eine echte Alternative zu einer beitragspflichtigen Beschäftigung. Der Gründungszuschuss der Agentur für Arbeit ist dabei häufig – gerade zu Anfang einer Selbstständigkeit – das einzig verlässliche Einkommen. Im Rahmen des Singen aktiv: Impulsnachmittage am Mittwoch, 3. September, von 15 bis 17 Uhr im Singener Gründer- und Technologiezentrum, Magistraße 7, informiert Sandy Möser von der Agentur für Arbeit über die aktuellen finanziellen Leistungen der Agentur.

Darüber hinaus werden gemeinsam mit dem Job-Center, der IHK, der Gründerschmiede und der pro.DI GmbH die grundsätzlichen Themen einer Existenzgründung vermittelt. Ab 16.15 Uhr wird Marcus König vom Finanzamt Singen über »Steuerrecht für Existenzgründer« referieren. Die Teilnahme ist kostenlos. Zusätzlich informiert die Agentur für Arbeit potentielle Existenzgründer gerne persönlich (Terminvereinbarung unter: 0800-4555500). Information zu Programm und Netzwerkpartner: www.singen.de / singen-aktiv.

### GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

**Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin Zahngold (auch mit Zähnen)**

Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell  
Mo. / Mi. / Fr.: 10 – 17.30 h  
Tel. 077 32-82 38 461

Hauptstr. 13, Stockach  
Di. / Do.: 10 – 17.30 h  
Tel. 077 71-64 89 620

**Wir sind umgezogen!**

Ekkehardstr. 16a, Singen  
Mo. – Fr.: 9.30 – 17.30 h  
Tel. 077 31-95 57 286

**BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH**

## PREISWITTLAND WEIDEN

Singen • Scheffelstraße 5  
Tel. 0 77 31 / 6 57 90



## GUTSCHEIN

über ein 2-teiliges, praktisches Taschen-Set für Ihren Einkauf ab 10 €!  
Gleich ausschneiden und von 30.08. bis 06.09.14 in Ihrem Preisland einlösen.

## Frühstück in Arlen

**Arlen (swb).** Die Frauengemeinschaft St. Stephan Arlen veranstaltet zum zweiten Mal das große »Frühstück im Dorf« in der Unterkirche Arlen. Am Sonntag, 14. September, ab 9 Uhr soll mit einem reichhaltigen Frühstücksbuffet verwöhnt werden, um in einen gemütlichen Sonntag zu starten. Es wird zur Planung darum gebeten, einen Bon im Vorverkauf bei der Bäckerei Schlegel in Arlen oder der Bücherstube Rielasingen zu erwerben.

**Karosserie & Lack Tetzner**  
Steißlingen - 07738 5090  
Wir legen Wert auf's Äußere.

**Eiscafé Portofino Pizzeria**  
hausgemachte italienische Spezialitäten auch zum Mitnehmen.  
Tel. 0 77 31 / 6 88 00

## WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG  
Postfach 3 20, 78203 Singen  
Hadwigstr. 2 a, 78224 Singen,  
Tel. 077 31/88 00-0  
Telefax 077 31/88 00-36  
Herausgeber Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG  
Geschäftsführung Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46  
V. i. S. d. L. p. G.  
Verlagsleitung Anatol Hennig 077 31/88 00-49  
Redaktionsleitung Oliver Fiedler 077 31/88 00-29  
<http://www.wochenblatt.net>  
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 46 ersichtlich  
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH  
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH  
Mitglied im **A'B'C SÜDWEST** **BVDA** **AD A**

**Gasthaus „Zur Krone“**  
Schulstraße 18, 78256 Steißlingen  
Telefon 0 77 38/2 25 www.krone-steisslingen.de

Liebe Gäste, wir haben ab heute **MITTWOCH** den 27.08.2014 wieder für Sie geöffnet  
Gerne begrüßen wir Sie bei uns und bieten Ihnen saisonale Gerichte.  
Denken Sie auch heute schon an Weihnachten? Gerne nehmen wir Ihre Reservierung für Ihre Weihnachts- oder Familienfeier entgegen.  
Ihre Familie Schadt mit allen Mitarbeitern.

**DENZEL'S Metzgerei & Partyservice**  
Qualität aus der Region

Grill-Aktion	immer beliebter	<b>AKTION AKTION AKTION</b>
<b>Hähnchenkeulen</b> auch gewürzt	<b>Schweinerücken</b> auch mariniert	<b>Hackfleisch</b> gemischt
100 g € 0,49	100 g € 1,09	100 g € 0,69
er ist beliebt zum Vesper	lecker zu Brot	mit viel magerem Rindfleisch
<b>Lachsschinken</b> mild gepökelt und geräuchert	<b>Lyoneraufschnitt</b>	<b>Krakauer</b> mit Kümmel
100 g € 1,69	100 g € 1,09	100 g € 0,99
natürlich hausgemacht	den mögen alle	der Klassiker
<b>Kartoffelsalat</b>	<b>Fleischkäse</b> auch als Brät zum selber backen	<b>Nürnbergerle</b> mit viel Majoran
100 g nur € 0,69	100 g € 0,94	100 g € 1,09

**Ab Mittwoch, 27.08.2014 SCHWEINSHAXEN**

Vom Fass:  
**Flözlinger, halbdunkles Musiker-Bier**  
aus der kleinsten gewerblichen Brauerei Deutschlands

**Schindereck**  
Ein Stück Alt-Rielasingen

**Gasthaus Schindereck • Familie Brecht**  
Singener Str. 1, 78239 Rielasingen, Tel. 077 31/511 44, Fax 077 31/91 75 27

**HERTRICH METZGEREI**  
Scheffelstraße 23 • 78224 Singen • www.metzgerei-hertrich.de

<b>Lyoner, diverse Sorten</b> Brokkoli, Paprika, Kräuter, Pfeffer, auch gerne pur im Naturdarm oder in der praktischen 250-g-Portion 100 g	<b>1,00</b>	<b>Schweinerücken</b> ohne Fett und Sehnen, auch gerne mariniert 100 g	<b>1,00</b>
<b>Servela / Klöpfer</b> knackig, Servela im Schweine-/ Klöpfer im Rinderdarm 100 g	<b>0,75</b>	<b>Kalbsnierenstück</b> entseht, ideal zum Niedergaren oder Kurzbraten 100 g	<b>3,20</b>
<b>Mettwurst fein</b> würziger Brotaufstrich	<b>0,89</b>	<b>Rinderschulter</b> mager, für den saftigen Braten bzw. für die Suppe 100 g	<b>1,15</b>
<b>Pfälzer Leberwurst</b> im Naturdarm oder als Vesperscheibe, Hausmacherart 100 g	<b>0,90</b>	<b>Maultaschen</b> schwäbische Art mit Hack/Spinat und Kalbsbrät 100 g	<b>0,92</b>

Handwerkstradition seit 1907

## Böse Überraschung

**Engen (swb).** Eine böse Überraschung erlebten vergangenen Mittwochabend die Bewohner eines Einfamilienwohnhauses in der Friedrich-Mezger-Straße nach ihrer Rückkehr aus dem zweiwöchigen Urlaub. Unbekannte Täter waren in dieser Zeit über ein aufgebrochenes Kellerfenster in das Gebäude eingedrungen und durchsuchten es anschließend nach Diebesgut. Nach den bisherigen Feststellungen wurde Schmuck im Wert von mehreren hundert Euro entwendet. Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizei Singen, Telefon 07731/888-0, zu melden.



Bis Ende des Jahres soll die Kita im Baumgarten fertig sein.

swb-Bild: mu

## Von Bauen und Bauten

### Kita im Baumgarten kommt gut voran

**Engen (mu).** Mammutprojekte wie die neue Stadthalle in Engen sind abgeschlossen, andere stehen noch in der Warteschleife.

Doch über Langeweile kann Stadtbaumeister Matthias Distler mit seinem Team vom städtischen Bauamt nicht klagen. Sie haben alle Hände voll zu tun mit mehreren kleineren Baustellen. Ganz vorne auf der To-do-Liste steht die Kinderkrippe im Baumgarten.

»Da geht's prima voran«, weiß der Stadtbaumeister. Die Gip-

serarbeiten sind abgeschlossen, jetzt sind die Bodenleger an der Arbeit. Bis Ende des Jahres soll die Kita fertig sein und Platz für etwa 20 Kinder unter drei Jahren bieten.

Die Kosten für den eingeschossigen Neubau in Holzbauweise mit rund 340 Quadratmetern Fläche sind

auf rund eine Million Euro kalkuliert. Die Bauleitung hat Ingrid Bandel inne, die bereits am Kinderhaus Glockenzahl einen gelungenen Anbau gestaltet

hat. Eine weitere Baustelle neigt sich dem Ende zu: Die Sanierung der Hohenhewenhalle samt Anbau in Welschingen soll bis Schuljahresbeginn abgeschlossen sein. »Dabei haben die örtlichen Vereine fleißig mitgeholfen«, weiß der Stadtbaumeister.

In der Warteschleife befinden sich noch die Petersfelshalle, deren Sanierung auf nächstes Jahr angedacht ist. Erst 2016 steht die Alte Stadthalle auf der Agenda.

Allerdings sei offen, ob sich eine Sanierung der Halle noch lohne oder ob ein Abriss mit Neubau sinnvoller wäre, kündigte Distler an.

**Homburger**  
Bestattungshaus  
Individuelle Trauerfeiern – Wir beraten Sie.  
Telefon 07731.99750  
Schaffhauser Straße 52 · 78224 Singen

## Zum Kruschteln und Feilschen

**Gottmadingen (swb).** Am Samstag, 13. September, organisiert der Ortsverein der AWO Gottmadingen auf dem AWO-Gelände in Gottmadingen, Hauptstr. 62, einen Flohmarkt. Über viele Anbieter, Besucher und Interessenten freut sich das AWO-Team. Kleine Speisen, Getränke, Kaffee und Kuchen gibt es zu Flohmarktpreisen. Nähere Informationen gibt es unter Telefon 0773171355.



### ► ÜBERBLICK

Einen guten Überblick hat Schwimmmeister Roland Kapitel seit dieser Badesaison im Erlebnisbad in Engen: In dem neuen Holzbau neben der Wärmehalle ist neben dem Rot-Kreuz-Raum auch die Wassertechnik untergebracht. Im ersten Stock hat Roland Kapitel aus dem verglasten Schwimmesterraum einen ausgezeichneten Rundumblick über die Schwimmbekken und das Kinderplanschbecken und kann so für noch mehr Sicherheit im Bad sorgen. Die Kosten für den Bau betragen rund 40.000 Euro.

## Herbstmarkt lockt

**Engen (swb).** Am Montag, 1. September, findet wieder der traditionelle Herbstmarkt in der Engener Altstadt statt. Die Händler bieten ihr Warensortiment in der Vorstadt an. Die Anwohner werden gebeten, ihre Fahrzeuge an diesem Tag außerhalb der Altstadt zu parken.



Storchrettung der besonderen Art: Dank der neuen Drehleiter der Engener Feuerwehr und des Einsatzes von Erwin Gut (Mitte), Klaus Deuer (rechts) und »Storchenvater« Wolfgang Schäfle (links) konnten in Welschingen kürzlich zwei junge Störche gerettet werden.

swb-Bild: sam

## Hilfe ohne Bedingung

### »Caritas vor Ort« in Tengen will Menschen in Not helfen

**Tengen (mu).** Ein bisschen heile Welt herrscht noch immer am Randen. Die Dorfgemeinschaft funktioniert, die Nachbarschaftshilfe wird gelebt. Doch existenzielle Probleme machen auch nicht vor der Landidylle halt. »Die Anzahl ist geringer, aber die Art der Probleme sind dieselben«, weiß Martina Walz. Die Sozialarbeiterin kommt seit eineinhalb Jahren immer freitags nach Tengen ins malerische katholische Pfarrhaus. Von 10 bis 12 Uhr bietet sie dort »Caritas vor Ort« an, eine mobile Sprechstunde für Menschen in Not. Sie hat ein offenes Ohr für die Anliegen der Hilfesuchenden, die familiäre oder finanzielle Probleme haben, unter Überbelastung leiden oder einfach einen Gesprächspartner für ihre schwierige Situation brauchen. »Oft reichen ein Gespräch, eine Kontaktadresse oder ein Anruf bei einer Behörde, um die Situation für die Menschen zu erleichtern«, weiß Martina Walz. Auch für Pfarrer Harald Dörflinger ist die »Caritas vor Ort« eine hilfreiche Unterstützung bei seiner Seelsorge. »Ich kann den Menschen raten, hierher zu kommen und sich helfen zu lassen«, erzählt er. Und Bedarf bestehe, weiß er. Dass oft eine Hemmschwelle überwunden werden muss, bevor man sich entschließt, Hilfe anzunehmen, weiß die Sozial-



Pfarrer Harald Dörflinger und Sozialarbeiterin Martina Walz freuen sich, wenn sie helfen können. Dafür wurde die mobile Sprechstunde »Caritas vor Ort« im katholischen Pfarrhaus eingerichtet.

swb-Bild: mu

arbeiterin aus Erfahrung: »Es ist ein großer Schritt, der eher früher als zu spät gemacht werden sollte«.

Der Service vor Ort entspricht dem Grundauftrag der katholischen Kirche, den Armen und Bedürftigen zu helfen. Dies werde über die Caritas erfüllt, erklärte Harald Dörflinger. Deshalb werde das Angebot gerne von der Seelsorgeeinheit über Spenden mitgetragen. Und er betont, dass die Beratung völlig unabhängig von Nationalität, Konfession und Alter und zudem kostenlos ist. Selbstverständlich werden die Anliegen

vertraulich behandelt. Unterstützt werden Martina Walz und Pfarrer Dörflinger von der Gemeindefreierin Petra Kirchhoff, und zusammen als Team wollen sie die mobile Sprechstunde im Pfarrhaus noch bekannter machen. Martina Walz wünscht sich einfach, dass »noch mehr Menschen, die Hilfe brauchen, den Weg hierher finden«. Sozialarbeiterin Martina Walz ist ab 12. September wieder vor Ort in Tengen. Kontakt und Informationen unter Telefonnummer 07736-9247980.

## Über Stadt und Menschen

**Engen (swb).** Ab 20. September wird der Künstler Martin Oswald auf Einladung der Stubengesellschaft 1599 e.V. Kunstverein Engen im Städtischen Museum Engen + Galerie ausstellen. Martin Oswald, Zeichner, Autor und Professor für das Fach Kunst an der Pädagogischen Hochschule in Weingarten, möchte »Landschaft und Leben in Engen und um Engen herum« mit seiner Kunst im Grenzbereich zwischen Malerei, Zeichnung und Text einfangen.

Der als brillanter Zeichner bekannte Kunstprofessor zeichnete zuhause bei den Bewohnern der Stadt. Die Ergebnisse werden im Rahmen der Ausstellung präsentiert. Zur Ausstellungseröffnung lädt die Stubengesellschaft Engen am Freitag, 19. September, 19.30 Uhr, ins Städtische Museum Engen + Galerie ein.

## Altstadtaufzug wird gereinigt

**Engen (swb).** Am Dienstag, 2. September, findet ab 8 Uhr die Glas- und Schachtreinigung des Altstadtaufzuges in Engen statt. Aus diesem Grunde kann der Aufzug tagsüber nicht genutzt werden. Es kann kurzzeitig zu Behinderungen bei der Ein- und Ausfahrt auf dem Parkdeck kommen.

## Adebar in Not

### Ungewöhnliche Rettungsaktion

**Welschingen (sam).** Glück im Unglück hatten zwei Störche in Welschingen. Dank der neuen Drehleiter der Engener Feuerwehr und des Einsatzes von Erwin Gut, Klaus Deuer und »Storchenvater« Wolfgang Schäfle konnten im Engener Teilort in Welschingen kürzlich zwei junge Störche gerettet werden.

Einer der beiden Jungvögel landete bei einem unglücklichen Flugversuch auf der Dorfstraße und wurde von Erwin Gut vorsichtig eingefangen. Beim Versuch, ihn mit Hilfe der Feuerwehr wieder in das Nest zu manövrieren, fiel der zweite Storch vor Schreck sprichwörtlich aus demselben und musste daraufhin ebenfalls wieder eingefangen werden. Erwin Gut, in Welschingen als aktiver Naturschützer bestens bekannt, gibt aber Entwarnung: Beiden Störchen gehe es

gut. Sie sind nun in der Pfalz in einer Auffangstation, wo sie aufgepäppelt und gut versorgt werden.

Die beiden anderen Jungstörche hatten das Nest bereits davor verlassen und sich auf den Weg in die Selbständigkeit gemacht.

Über lange Zeit war der Storch im Hegau so gut wie verschwunden und galt in den 1970er Jahren sogar als fast ausgestorben.

Seit einigen Jahren nisten jedoch in einigen Gemeinden des Landkreises Konstanz wieder wilde Störche, die zu einem Symbol für intakte und naturnahe Landschaft geworden sind.

In Sümpfen, feuchten Wiesen, an Waldrändern und auf giftfreiem Ackerland fühlen sie sich wohl und sind als Glücksboten nun wieder gern gesehene Gäste in den Dörfern.

## Ein Blick hinter die Kulissen

**Mühlhausen-Ehingen (swb).** Ein halbes Dutzend Kinder traf sich im Rahmen des Ferienprogramms mit Bürgermeister Hans-Peter Lehmann am Bahnhof in Mühlhausen, um mit ihm zusammen nach Radolfzell zu fahren und dort die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes zu besichtigen. Nach einer allgemeinen Information über die Aufgaben des DRK ging es in die Garagen, wo die verschiedenen Fahrzeuge geparkt waren.



Die Kinder aus Mühlhausen-Ehingen staunten bei der Vorführung des EKG in der DRK-Rettungsleitstelle in Radolfzell.

Zuerst wurde das Notarzteinsatzfahrzeug unter die Lupe genommen. Udo, der Mann vom DRK, führte vor, wie das EKG funktioniert – der Defibrillator wurde dann allerdings nur angeschaut und nicht ausprobiert. Die Kinder staunten darüber, was alles in den Notfallrucksack des Arztes passt – von verschiedensten Instrumenten und Messgeräten über Verbandsmaterial bis zu Medikamenten. In der nächsten Garage standen die Krankentransportwagen mit der Trage und dem Tragstuhl. Die Kinder erfuhren, für welche

Fahrten die einzelnen Fahrzeuge eingesetzt werden. Im Anschluss ging es zum großen Rettungstransportwagen. Dort wurde erklärt, was in diesem Fahrzeug alles an Gerätschaften vorhanden ist und wie diese funktionieren. Zu guter Letzt durften die Kinder noch einen Blick in die Leitstelle werfen, wo alle eingehenden Anrufe ankommen und die Einsätze koordiniert werden.

## Rund um die Rente

**Hegau (swb).** Aktuelle Information rund um die Rente und Antworten auf die wichtigsten Fragen bietet der VdK-Ortsverband Oberer Hegau in Zusammenarbeit mit der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg bei seinem 3. Stammtisch am 25. September von 17 bis 19 Uhr im Gasthaus »Bären« in Engen-Welschingen. Dabei geht es rund um die »Rente mit 63« sowie die »Mütterrente«. Weitere Neuerungen des kürzlich vom Bundestag verabschiedeten RV-Leistungsverbesserungsgesetzes werden ebenfalls angesprochen.

Infos zum Thema gibt es unter 07731-8227-10, unter 0800 1000 48024 und im Internet unter [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de). Bei Fragen steht Manfred Flegler, Telefon 07733-1048, zur Verfügung. Infos: unter E-Mail [ov-oberer-hegau@vdk.de](mailto:ov-oberer-hegau@vdk.de). Siehe auch unter [www.vdk.de/ov-oberer-hegau/](http://www.vdk.de/ov-oberer-hegau/)

## Neue Gesichter bei den Musikern

Zimmerholzer MV ist bestens aufgestellt

**Zimmerholz (swb).** Die Neuwahlen der Vorstandsteams standen bei der Generalversammlung des Musikvereins Zimmerholz im Mittelpunkt. Vorab bedankte sich der erste Ansprechpartner Marc Schwanz bei der ausscheidenden Schriftführerin Stefanie Schlude sowie bei der bisherigen Noten- und Zeugin Ramona Pabst für die geleistete Arbeit. Bürgermeisterstellvertreter Moritz Kamenzin leitete die Wahl. Zur Freude aller Anwesenden konnte das passive Mitglied Diana Kämmer als zweiter Ansprechpartner gewonnen werden.

Außerdem übernahm Simon Bayer das Amt des Schriftführers. Marvin Schäuble wurde zum Notenwart ernannt. Besonders erfreut zeigte sich Marc Schwanz darüber, dass die Beiratsposten durch die Elternschaft mit Andrea Winterhalder und Bettina Speck ergänzt wurden.



Die Vorstandschaft des MV Zimmerholz von links: Klaus-Dieter Speck (Dirigent und Vorstandsteam), Berthold Labor (Kassier), Simon Bayer (Schriftführer), Diana Kämmer (Vorstandsteam), Thomas Abrell (Beirat), Andrea Winterhalder (Beirat), Marc Schwanz (Vorstandsteam), Heike Schäuble (Zeugin), Bettina Speck (Beirat), Gerold Bayer (Beirat), Edgar Pabst (Beirat) und Marvin Schäuble (Notenwart).

den. Heike Schäuble übernahm ebenfalls Verantwortung als neue Zeugin. In seinem Amt als erster Ansprechpartner wurde Marc Schwanz wiedergewählt. Als Jugendvertreter wurden Lisa Schafhütle und Katrin Speck bestellt. Der Mu-

sikverein Zimmerholz und allen voran ihr musikalischer Leiter Klaus-Dieter Speck freuen sich auf ein weiteres ereignisreiches Vereinsjahr 2014/15. Ein Höhepunkt wird das geplante Jahreskonzert im November werden.

## KURZ & BÜNDIG!

Infos des VdK-Ortsverbands Oberer Hegau: Zustiegsorte und Abfahrtszeiten für die Teilnehmer an der Mehrtagesfahrt nach Oberaudorf vom 15.9.-18.9.: Abfahrt in Tengen (Rathaus) 7 Uhr, Blumenfeld (Bushaltestelle) 7.10 Uhr, Welschingen (Gasthaus Bären) 7.25 Uhr, Engen (Bahnhof) 7.40 Uhr. Ausweis nicht vergessen. Ansprechpartner M. Flegler (07733/1048), A. Maier (07736/357).

Evangelische Kirchen: Gottesdienste 30.08./31.08.2014:  
»Ev. Kirchengemeinden Hilzingen und Tengen«:  
»Hilzingen«: Paul-Gerhardt-Kirche: Einladung zu den Gottesdiensten in Singen.  
»Tengen«: evang. Gemeindehaus: Einladung zu den Gottesdiensten in Singen.  
»Engen«: So., 10 Uhr Gottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottesdienste 30.08./31.08.2014:  
»Seelsorgeeinheit Engen und Mühlhausen-Ehingen«:  
»Engen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.  
»Anselfingen«: kein Gottesdienst.  
»Bargen«: kein Gottesdienst.  
»Biesendorf«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.  
»Bittelbrunn«: kein Gottesdienst.

»Neuhausen«: kein Gottesdienst.  
»Stetten«: kein Gottesdienst.  
»Welschingen«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst.  
»Zimmerholz«: kein Gottesdienst.  
»Aach«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst.  
»Ehingen«: So., 9 Uhr Gottesdienst.  
»Mühlhausen«: kein Gottesdienst.

*Bestattungsvorsorge. Eine Sorge weniger.*

**Bestattungshaus Decker**  
Telefon: 07731 / 99 68 - 0  
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen  
[www.decker-bestattungen.de](http://www.decker-bestattungen.de)

### NOTRUF / SERVICEKALENDER

**Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.**

**Krankentransport:** 19222  
**Ärztlicher Notfalldienst:** 01805/19292-350  
**Zahnärztlicher Notfalldienst:** 01803/22255525  
**Giftnotruf:** 0761/19240  
**Notruf:** 112  
**Telefonseelsorge:** 0800/1110111  
0800/1110222  
**Tierrettung:** 0160/5187715  
**Familien- und Dorfhilfe**  
**Einsatzleitungen:**  
**Gottmadingen-Hilzingen-Hegau-West** 07734/934355  
**Thüga Energienetze GmbH:** 0800/7750007\*  
(\*kostenfrei)  
**Kabel-BW:** 0800/8888112  
(\*kostenfrei)

**AACH**  
Wassermeister Marcel Haas 07774/433  
Elektrizitätswerk Aach, Störungsstelle Tutlingen: 07461/7090  
Gemeinschaftsantenne, Störungsstelle: 07731/820284

**ENGEN**  
Polizei: 07733/94 09 0

**24-Std.-Notdienst**  
**WIDMANN**  
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)  
**07731/83080** gew.

**Bereitschaftsdienst der Engener Stadtwerke:** 07733/94 80 40

**TENGEN**  
Wasserversorgung: Pumpwerk Binningen: 07739/309, 07736/7040  
Am Wochenende/nachts: 0172/740 2007

**GOTTMADINGEN**  
Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125  
Polizei: 07731/1437-0  
Polizei SH: 0041/52/6242424

**HILZINGEN**  
Wasserversorgung: 0171/2881882  
Stromversorgung: 07733/946581  
Schlatt a. R.: 0041/52/6244333

**GAILINGEN**  
Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125  
Strom: 0041-52/6244333

**APOTHEKEN-NOTDIENSTE**  
**0800 0022 833** (kostenfrei aus dem Festnetz) und **22 8 33\*** von jedem Handy ohne Vorwahl  
**Apotheken-Notdienstfinder**  
\*max. 69 ct/Min/SMS

**TIERÄRZTL. NOTDIENST**  
30./31.08.2014:  
Dr. A. Kicherer, Tel. 07774/929938

Spiel-, Schreibwaren, Geschenkartikel, Schulrucksäcke und Schulranzen

**SCHRÖDL**

Schrödl & Kohler GmbH  
Ekkehardstr. 30  
78224 Singen

**Schulanfangs - Aktion**  
20% Rabatt auf alle Schreibwaren  
- gültig von 27.08. Bis 20.09.2014 solange Vorrat reicht -

Unser Service für Sie, Sie geben Ihre Schulbedarfsliste bei uns ab, wir richten alles zusammen und Sie können es bei Gelegenheit abholen.

Die 20% Rabatt gelten auch für vorrätige Schulranzen und Schulrucksäcke

**Mein MARKTPLATZ**

DIE ZEITUNG FÜR ENGEN, BIESENDORF, NEUHAUSEN, BARGEN, WELSCHINGEN, ANSELFINGEN, BITTELBRUNN, ZIMMERHOLZ, STETTEN, TENGEN, WATTERDINGEN, BEUREN A. R., BLUMENFELD, WEIL, BÜSSLINGEN, UTTEHOFEN, WIECHS A. R., TALHEIM, KOMMINGEN, AACH, MÜHLHAUSEN-EHINGEN

**MUSTERANZEIGENGRÖSSE OBERER HEGAU**  
**0,88 €/mm**  
1-sp., 50 mm hoch, 4-fbg.  
**AUFLAGE: 8.563 Exemplare**  
Preisbeispiel: **44,00€**  
Zzgl. der gesetzl. MwSt.

Die ideale Werbepattform von der Sie profitieren:

- 2er, 3er oder 5er Kombi möglich
- total lokal
- preisgünstig

Ich berate Sie gerne:  
Maïke Busshart | Telefon 077 31/88 00-13  
[m.busshart@wochenblatt.net](mailto:m.busshart@wochenblatt.net)  
[www.wochenblatt.net/MeinMarktplatz](http://www.wochenblatt.net/MeinMarktplatz)

»Mein Marktplatz« ist ein Produkt aus dem Hause **WOCHENBLATT**

**Werden auch Sie zum Helfer.**

Spendenkonto  
IBAN DE12 5206 0410 0004 8888 80  
BIC GENODEF1EIK1

German Doctors e.V.  
Löbestr. 1a | 53173 Bonn  
[info@german-doctors.de](mailto:info@german-doctors.de)  
[www.german-doctors.de](http://www.german-doctors.de)

**SCHULER GmbH**  
Edelmotelle

Ihr Goldfachmann seit 10 Jahren  
Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889  
[www.schulergmbh.de](http://www.schulergmbh.de)

**Gold & Silber**  
An- und Verkauf

Sofort-Bargeld für Schmuck, Barren, Münzen, Münzsammlungen, Zinn, versilbertes Besteck, Zahngold, uvm.

**Konstanz**  
Katzgasse 13 (neben der VHS)  
immer Di. + Fr. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr

**Singen a.H.**  
Ekkehardstraße 35 (direkt neben Südkurier)  
immer Mo. + Di. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr

**Überlingen**  
Münsterstraße 42 (ggb. Sanitätshaus Langenberger)  
immer Mi. + Do. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr



# WIEDERERÖFFNUNG

Samstag, den 30.08.2014 in Gailingen,  
Im Rheinauer 3, neben Lidl

Öffnungszeiten: montags - freitags 09.00-20.00 Uhr • samstags 09.00-20.00 Uhr

**Kinderschminken und Airbrush-Tattoos am 30.08.2014 von 10-18 Uhr!**

**TEXTILES VERTRAUEN**  
Geprüft auf Schadstoffe  
nach Oeko-Tex® Standard 100  
09.HBD.70779 Hohenstein

**Jungen Langarmshirts**  
Größen: 128-170/176, je

**nur 3,99**

**Baby Strickpullover**  
100% Baumwolle, Größen: 62-86, je

**nur 4,99**

**Mädchen Langarmshirts**  
Größen: 128-170/176, je

**nur 3,99**

**Baby Hosen**  
Mit Gummibund, in verschiedenen Größen, je

**nur 4,99**